

**RS OGH 1986/1/15 1Ob18/85,
1Ob26/89, 1Ob37/95, 1Ob29/95,
1Ob2183/96b, 1Ob267/98s,
1Ob177/04t**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.01.1986

Norm

AHG §1 Cd10

Rechtssatz

Die gesetzmäßige Anbringung von Verkehrszeichen nach § 52 StVO gehört zur gemäß § 44 Abs 1 StVO in dieser Weise angeordneten Kundmachung der Verordnung. Da der Hoheitsakt ohne Kundmachung nicht in Erscheinung tritt, muss die Kundmachung als integrierender Bestandteil der Hoheitsverwaltung angesehen werden. Die Tätigkeit der Straßenverwaltung ist damit nicht bloß die Tätigkeit eines privatrechtlich handelnden Rechtsunterworfenen, sondern für den Hoheitsakt der Kundmachung der Verordnung in Pflicht genommen anzusehen (ausdrückliche Ablehnung der gegenteiligen Judikatur ZVR 1981/64; EvBl 1958/290 ua).

Entscheidungstexte

- 1 Ob 18/85
Entscheidungstext OGH 15.01.1986 1 Ob 18/85
Veröff: SZ 59/4 = JBl 1986,250 = EvBl 1986/119 S 463 = ZVR 1987/40 S 122
- 1 Ob 26/89
Entscheidungstext OGH 06.09.1989 1 Ob 26/89
Veröff: SZ 62/144 = JBl 1990,50
- 1 Ob 37/95
Entscheidungstext OGH 27.07.1995 1 Ob 37/95
Auch; Veröff: SZ 68/134
- 1 Ob 29/95
Entscheidungstext OGH 05.12.1995 1 Ob 29/95
Auch
- 1 Ob 2183/96b
Entscheidungstext OGH 03.10.1996 1 Ob 2183/96b
Auch
- 1 Ob 267/98s
Entscheidungstext OGH 19.01.1999 1 Ob 267/98s
Auch; nur: Die gesetzmäßige Anbringung von Verkehrszeichen nach § 52 StVO gehört zur gemäß § 44 Abs 1 StVO in dieser Weise angeordneten Kundmachung der Verordnung. Die Kundmachung muss als integrierender Bestandteil der Hoheitsverwaltung angesehen werden. Die Tätigkeit der Straßenverwaltung ist damit für den Hoheitsakt der Kundmachung der Verordnung in Pflicht genommen anzusehen. (T1); Beisatz: Bringt eine Stadtgemeinde nach vorschriftsmäßiger Kundmachung der Verordnung auf dem Radweg aus eigenem weiße Bodenmarkierungen (stilisiertes Fahrrad und gleichschenkeliges Dreieck) auf, liegt darin keine hoheitliche Tätigkeit, die noch dem Land zuzurechnen ist, sondern wird die Gemeinde insoweit im eigenen Wirkungsbereich tätig. (T2)
- 1 Ob 177/04t
Entscheidungstext OGH 27.09.2005 1 Ob 177/04t
Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0049889

Dokumentnummer

JJR_19860115_OGH0002_0010OB00018_8500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at